



Liebe Kolleg*innen,

vom **23. - 29.09. 2024** findet wieder die bundesweite Kampagne „Tag der OKJA“ der Bundesarbeitsgemeinschaft OKJA statt. In diesem Jahr geplant als Aktionswoche. Wir freuen uns sehr, dass diese tolle Aktion verstetigt wird!

Auch in diesem Jahr plant die IVOA (Interessensvertretung Offene Arbeit) und der VKJH (Verband Kinder- und Jugendarbeit e.V.) wieder eine **zentrale Aktion in Hamburg:**

Am 26.09.2024 von 16-19 Uhr, möchten wir **alle Kolleg*innen und alle jungen Menschen sowie ihre Familien** aus Einrichtungen, Trägern und Verbänden der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Jugend- und Straßensozialarbeit, der Familienförderung, der Spielmobilearbeit, der sozialräumlichen Angebote und auch der Jugendverbandsarbeit dazu aufrufen, ihre Einrichtungen zu schließen und die Arbeit mit Angeboten und Nutzer*innen auf den **Hamburger Rathausmarkt** zu verlagern. Ebenfalls möchten wir in diesem Jahr die kommunalen und städtischen OKJA-Vertreter*innen explizit zur Beteiligung aufrufen.

Mit der Kampagne „Tag der OKJA“ soll die Bedeutung und Vielfalt der Offenen Arbeit mit jungen Menschen und ihren Familien in die Öffentlichkeit getragen werden. Für viele Kinder und Jugendliche sind die Offenen Einrichtungen und Projekte fester Bestandteil ihres Lebens und wichtiger Entwicklungs- und Rückzugsort. Gesellschaftlich erfüllt die Offene Kinder- und Jugendarbeit bedeutende Aufgaben sowohl für die individuelle und kooperative Entwicklung einzelner junger Menschen als auch für die politische Bildung und Demokratieentwicklung! Dies ist in Zeiten multipler Krisen und Kriegen sowie dem Erstarken rechtsextremer Ideologien von höchster Relevanz! Trotzdem ist die Offene Kinder- und Jugendarbeit angesichts struktureller Unterfinanzierung, unzureichender Ausstattung, unattraktiven Arbeitsbedingungen und geplanten Kürzungen im Sozialen Bereich, akut in Gefahr. Wir fordern eine flächendeckende, den Bedürfnissen und Interessen junger Menschen entsprechende soziale Infrastruktur. Wir fordern gute Arbeitsbedingungen für die Fachkräfte als Voraussetzung für gute Arbeit! Wir fordern ausreichende finanzielle Mittel für den inklusiven, klimaneutralen und partizipativen Ausbau und die Weiterentwicklung unserer Angebote!

Mit vereinten Kräften von Kolleg*innen, Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen, ihren Familien und weiteren Unterstützer*innen wollen wir entschlossen die Notwendigkeit und Bedeutung der Angebote sichtbar machen!

Wir haben für **Donnerstag, den 26.09.2024 eine Veranstaltung auf dem Hamburger Rathausmarkt angemeldet**. Wir planen, dass sich alle beteiligenden Einrichtungen gemeinsam mit ihren Nutzer*innen ein Angebot überlegen und auf dem Rathausmarkt präsentieren können.

Dies kann jede erdenkliche Aktivität sein, die auch sonst in unseren Einrichtungen stattfindet: mit Holz bauen, Kickern, Tischtennis, Fußball, Chillen, Süßis essen, Klettern, Toben, Basteln, Skaten, Drucken, Malen, Beraten, Spiele spielen, Diskutieren, Aushandeln, Langweilen, Quatsch und Radau machen und Vieles mehr!

Gemeinsam wollen wir auf die Bedeutung unserer Angebote und Einrichtungen, die strukturelle Unterausstattung und auf prekäre Arbeitsbedingungen hinweisen. Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und ihre Familien sollen und müssen an diesem Prozess beteiligt werden und ihre Perspektiven gehört werden! Gemeinsam wollen wir die Gelegenheit nutzen, unser Verständnis von guten Angeboten zu präsentieren und unsere Forderungen für die Offene Arbeit zu formulieren.

Unser aller Engagement ist gefragt!

Pressevertreter*innen und politische Akteur*innen sollen auch eingeladen werden. Eine Lautsprecheranlage ist angefragt. Es soll Rede- und Diskussionsbeiträge, eine „Plauderecke“, eine Plakatwerkstatt, einen Kletterturm, Essen & Getränke (for free), Musik, Sport & Kultur geben. Wir planen eine Postkarten-Aktion, auf der alle formulieren können, was die Offene Arbeit für sie bedeutet. Auch planen wir eine Positionierung sowie ein Forderungspapier. All dieses soll am besten vor Ort und pressewirksam den verantwortlichen Politiker*innen übergeben werden (hier dachten wir an den Finanzsenator und die Sozialsenatorin).

Damit wir zusammen unsere Forderungen sichtbar machen können, brauchen wir eure Unterstützung:

- **Welche Einrichtung macht mit?! OKJA/JSA/StraSo/FamFö/SAJF/Spielmobile/Jugendverbände sichtbar machen und vorstellen!**
Bitte meldet euch baldmöglichst an und teilt uns mit, ob und wie ihr euch beteiligt!
Der Erfolg der Aktion hängt davon ab, dass wir Viele sind und laut! Blockt euch den Termin und überlegt euch zusammen mit euren Nutzer*innen einen Beitrag.
 - Wer könnte Tische/Bänke/Stühle/Sofas mitbringen?
 - Kann jemand eine Tischtennisplatte zur Verfügung stellen?
 - Kann jemand einen Kicker zur Verfügung stellen?
 - Hat jemand einen Pavillon?
 - Wer hat z.B. eine Popcornmaschine, eine Süßigkeitenwurfmaschine, einen Spielparcours und andere coole Sachen, die Spaß machen?
 - Wer hat Kabeltrommeln etc.
 - Hat wer noch andere Ideen?
- **Wer mag einen Stand zum Demo-Plakate und Transparente-Malen anbieten?!**
- **Hat jemand einen Bus/Transporter, um Sachen abzuholen und zurückzubringen?**
- **Kennt jemand prominente Menschen, die uns unterstützen möchten?** (dann meldet euch und verteilt anhängenden Flyer!)
- **Gemeinsames Vortragen kurzer Statements aus der Praxis**
Wer kann sich vorstellen dazu ein paar Sätze zu formulieren und vor Ort vorzutragen?
Gibt es Nutzende eurer Einrichtungen, die sich (auch gemeinsam) vorstellen könnten, etwas vorzutragen?
- **Musik, Kultur u.a. mitbringen**
Gibt es junge Menschen/Einrichtungen, die etwas performen möchten?
Wer kann Playlisten zur Verfügung stellen?
- **Ansprechpersonen für Presse**
Kann sich eine*r vorstellen mit anderen als Ansprechperson für die Presse da zu sein?

- **Snacks und Getränke**

Wir planen in diesem Jahr, dass es Essen und Getränke vor Ort geben soll, umsonst! Dies werden wir zentral organisieren und abrechnen. Allerdings freuen wir uns selbstverständlich über jedes Essens-, Getränke- und Süßigkeitenangebot aus den Einrichtungen!

- **Kann jemand Transpis zu „entschlossen geschlossen“ und/oder „entschlossen offen“ malen und mitbringen?**

Bitte gebt uns zeitnah, spätestens bis zum 31.07. an info@vkjhh.de eine Rückmeldung, ob ihr zu einem der oben genannten Punkte unterstützend dabei sein wollt. Wenn ihr vorhabt, größere Dinge aufzubauen, müssen wir dies ggf. anmelden.

Das nächste Orga-Treffen findet am 16.07. von 12-13:30 Uhr online via Zoom statt. Bitte beteiligt euch möglichst zahlreich! **Hier schon mal der Link:**

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/82197458769?pwd=5Ang8QIYSyIarSKY60b1oz6qIkxTcT.1>

Meeting-ID: 821 9745 8769

Kenncode: 452114

Wir freuen uns über jegliche Unterstützung vorab und über alle die am 26.09.2024 dabei sind! Bitte teilt die Einladung in euren Netzwerken und helft bei der Mobilisierung!

Weitere bundesweite Infos und Materialien findet ihr unter:

<https://www.offene-jugendarbeit.net/index.php/projekte/tag-der-okja-2024>